

PRESSEMELDUNG

23. JULI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER LORCH: SONDERFÜHRUNG ZUM MEERRETTICH – HEILPFLANZE DES JAHRES

Kloster Lorch

Scharfe Wurzel mit Heilwirkung: Sonderführung zum Meerrettich ab 31. Juli

Am 31. Juli um 14 Uhr findet die erste von insgesamt vier Führungen zur „Heilpflanze des Jahres 2021“ im Kloster Lorch statt. Im Mittelpunkt des Rundgangs durch den Klostergarten stehen die klösterliche Heilkunde, ihre Grundlagen und die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten des Meerrettichs. Für die Sonderführung ist eine Anmeldung unter info@kloster-lorch.com erforderlich. An dem Rundgang können 20 Personen teilnehmen.

HEILPFLANZE DES JAHRES 2021

Im Kräutergarten der mittelalterlichen Klosteranlage wächst die „Heilpflanze des Jahres 2021“: der Meerrettich. *Armoracia rusticana*, wie der botanische Name des Meerrettichs lautet, ist ein ausdauerndes Kraut mit bis zu 60 cm langen Blätter. Von Mai bis Juni bringt der Meerrettich zierliche weiße duftende Blüten hervor. Die frischen, scharf schmeckenden Wurzeln werden vom Herbst bis zum Frühjahr geerntet und im Handel angeboten. Seit 2003 kürt der Verein zur Förderung der naturgemäßen Heilweise nach Theophrastus Bombastus von Hohenheim, genannt Paracelsus e. V. die „Heilpflanze des Jahres“. Der Verein wirbt für Naturheilverfahren und gibt Anregungen zum gesunden Leben sowie zur Vorbeugung von Krankheiten.

MEERRETTICH IST GESUNDHEITSFÖRDERND

Die „Heilpflanze des Jahres 2021“ schätzte man bereits im 12. Jahrhundert für ihre medizinische Wirkung: Der Meerrettich wurde wegen seiner schleimlösenden Eigenschaften vor allem bei Husten angewendet. Die Inhaltsstoffe, besonders die Senföle, helfen auch bei bakteriellen Infektionen wie Erkältungen und Blasenentzündungen. Die seit langem genutzte antibiotische Wirkung wurde zwischenzeitlich auch wissenschaftlich

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

23. JULI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER LORCH: SONDERFÜHRUNG ZUM MEERRETTICH – HEILPFLANZE DES JAHRES

nachgewiesen. In der Naturheilkunde kommt Meerrettich zum Beispiel bei Rheuma und Gicht zum Einsatz. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der Meerrettichpflanze sowie die klösterliche Heilkunde und ihre Grundlagen stehen im Mittelpunkt der Sonderführung am 31. Juli und an drei weiteren Terminen im August und September.

SCHARFES GEWÜRZ

Man weiß, dass geriebener Meerrettich die Verdauung anregt, weshalb man ihn gerne zu gekochtem Fleisch serviert. „Tafelspitz mit Kren“, das heißt bestes Rindfleisch, das langsam geköchelt und dann mit Meerrettich angerichtet wird, gehört zu den bekanntesten Rezepten der Wiener Küche – und wird auch hierzulande gerne gegessen. Zu dem 30-minütigen Rundgang durch den Garten des Klosters Lorch gehört daher auch eine Kostprobe.

SERVICE UND INFORMATION

Sonderführung „Meerrettich – Pflanze des Jahres“

TERMINE:

Samstag, 31. Juli, 14:00 Uhr

Samstag, 7. August, 14:00 Uhr

Samstag, 21. August, 14:00 Uhr

Samstag, 4. September, 14:00 Uhr

PREIS

3,00 € pro Person zuzüglich Eintritt

Für die vier Sonderführungen ist eine Anmeldung unter info@kloster-lorch.com erforderlich. Die Führung kann von Gruppen auch pauschal zum Preis von 50,00 € gebucht werden.

TEILNEHMERZAHL

Maximal 20 Personen

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

23. JULI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER LORCH: SONDERFÜHRUNG ZUM MEERRETTICH – HEILPFLANZE DES JAHRES

ÖFFNUNGSZEITEN

Kloster Lorch

Sa, So 11:00–17:00 Uhr

Für Gruppen und Schulklassen ist nach Absprache eine Sonderöffnung möglich.

PREISE

Erwachsene 6,00 €

ermäßigt 3,00 €

Familien 15,00 €

Stauferfalknerei – Greifvogelschau

Sa, So um 15:00 Uhr

BESUCHSHINWEISE

Für den Besuch des Klosters und die Teilnahme an der Führung ist die Angabe der Kontaktdaten notwendig – vor Ort, online auf der Website über das Kontaktformular oder digital via Luca-App. In den Innenräumen besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske für Gäste ab 6 Jahre. Außerdem muss der Mindestabstand von 1,5 Metern zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und anderen Gästen eingehalten werden.

INFORMATION

Kloster Lorch

Touristikbüro und Stauferfalknerei

Telefon +49 (0) 71 72 . 92 84 97

info@kloster-lorch.com

WWW.KLOSTERLORCH.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).